

# Projekt „Essbare Gemeinde“ – Essbares Erdweg

Nach dem wir letztes Jahr die Vorbereitungen getroffen haben, geht es jetzt los, auch wenn das Wetter bis jetzt noch nicht so mitspielt. Uns steht momentan eine Fläche im „Kräutergarten“ in Kleinberghofen sowie eine Fläche in der Großberghofer Siedlung zur Verfügung. Dort haben wir bereits 13 Johannisbeersträucher gepflanzt und sind dabei in der Siedlung Hochbeete zu bauen. Durch unser Treiben interessiert, haben sich spontan drei weitere Familien bereit erklärt mitzumachen, so dass unsere Gruppe inzwischen auf 20 Personen gewachsen ist. In Kleinberghofen werden wir Ende April,

Anfang Mai die Fläche bepflanzen. Wer in Kleinberghofen wohnt und mitmachen möchte, kann sich gerne bei mir melden. In der Großberghofer Siedlung wird die Bepflanzung davon abhängen, wie schnell wir die Hochbeete fertig bekommen. Wir sind bemüht, so viel Material wie möglich über Sachspenden zu bekommen. An dieser Stelle vielen Dank an alle, die schon Europaletten, Betonplatten, Teichfolie, Holz usw. gespendet haben. Trotzdem muss noch einiges besorgt und gekauft werden. Wenn Sie dieses Projekt gut finden aber keine Zeit oder Lust haben, sich aktiv dran zu beteiligen, können Sie uns

trotzdem mit einer Material- oder Geldspende unterstützen. In den nächsten Tagen wird das Spendenkonto des Projektes Essbare Gemeinde Erdweg auf der Homepage zu finden sein.

**Vielen Dank an alle, die Ihren Teil beigetragen haben, das Projekt bis zum jetzigen Stand zu ermöglichen. Es ist erst der Anfang und ich freue mich auf die kommenden nächsten Schritte.**

## Essbares Erdweg

Laurence Wauters, 0176/637 181  
34, [essbareserdweg@t-online.de](mailto:essbareserdweg@t-online.de),  
[www.essbare-gemeinde.de](http://www.essbare-gemeinde.de)